

Wiesenbrüterbericht zu unseren Vereinsflächen südlich des Ammersees

Während das Jahr 2020 viel zu trocken war, gab es 2021 zu viele Niederschläge mit einem Jahresmittel von über 1200 mm/m², was selbst für das nördliche Alpenvorland eher ungewöhnlich war. Für den Wald und auch die Vegetation war es aller-

dings dringend notwendig nach den Trockenjahren 2018 bis 2020 und der Grundwasserspiegel konnte sich etwas erholen. Für die Bodenbrüter bedeutete dies allerdings größtenteils einen Totalausfall.

Großer Brachvogel

Dießen-Hofgarten	24.2.	1	rufend
Raistingener Wiesen	19.3.	9	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	25.3.	4	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	26.3.	4	Futtersuche - wohl dieselben
Raist.Wies.Schiffländ	27.3.	2	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	30.3.	7	Futtersuche
nördl.Ammerwiesen	3.4.	2	Futtersuche
nördl Ammerw Ostteil	19.4.	1 RP	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	20.4.	1 RP	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	3.5.	1 RP	Futtersuche
Raist.Wies.Schiffländ	14.5.	1 BP	offensichtlich schon Brut
Raist.Wies.Schiffländ	23.5.		keine Brut
Dießen-Hofgarten	23.5.	1	steigt auf und warnt. Wahrscheinlich noch Brut, da keine scharfe Warnung
Dießen-Hofgarten	2.6.	0	kein Brachvogel mehr hier, also Brut verloren
nördl.Ammerwiesen	2.6.	0	östl.Rossgaben, kein Brachvogel hier, also auch Brut verloren
DießnerFilze	2.6.	0	südl.Ststr. 2056- kein Brachvogel mehr hier, also auch Brutverlust
Fazit:			alle 3 Brutpaare haben wiederum keinen Bruterfolg

RP (Revierpaar) und BP (Brutpaar)

Kiebitz

Raist.Wies.Schiffländ	22.2.	13	Futtersuche
südl.Ammerwiesen	23.2.	13	Futtersuche – wohl dieselben
südl.Ammerwiesen	27.2.	5	Futtersuche
südl.Ammerwiesen	3.3.	23	Futtersuche
südl.Ammerwiesen	14.3.	1	Futtersuche
Raisting. Wies. Schiffländ	19.3.	13	Futtersuche

Sie sind wieder abgezogen, warum kann man letztlich nicht sagen. Ich glaube aber, dass der Beutegreiferdruck, vor allem der Wildschweine,

viel zu hoch war. Wir hatten dies schon mal in einem Jahr, indem sie sogar die begonnen Brut aufgegeben haben.

Braunkehlchen

Raistingener Wiesen	3.5.	13/0	11 sitzen auf Drähten einer Pferdekoppel u. 2 auf Brachestreifen im Giesübel
Schiffländ/Giesübel	9.5.	4	sitzen auf den Brachestreifen
Schiffländ/Giesübel	14.5.	4/0	sitzen auf den Brachestreifen
Raist.Wies./Schiffländ	14.5.	1/0	sitzt auf den Brachestreifen
Raist.WiesenGiesübel	20.5.	6	sitzen auf Brachestreifen, wahrscheinl. 4 Männch. und 2 Weibchen
Diess.Hofgarten	29.5.	1 BP	sitzen auf Brachestreifen
Nördl. Ammerwiesen	2.6.	5/0	sitzen auf Brachestreifen
Diess.Äußere Filze	2.6.	1/0	sitzt auf den Brachestreifen
Oberefilze Ost	17.6.	1/0	auf Bambusstecken
Fazit:	2.6.		13/0 und 0/3 im NSG und Flur Giesübel und Obere Filze Ost
Raist.WiesenSchiffländ	20.7.	8	davon mind. 4 flügge Junge

Schwarzkehlchen

Raist.Wies.Schiffländ	25.3.	1/0	
Raist.Wies.Wachtfleck	1.4.	1	
Raist.Wies.Schiffländ	14.5.	1/0	sitzt auf Busch - alter Brutplatz
nördl.Ammerw Hofgart	13.5.	1 RP	sitzen auf Brachestreifen-Flur-Nr. 160
Raist.Wies.Wachtfleck	9.6.	1/0	sitzt auf Busch
Raistingener Wiesen	9.6.		1/1 mit mind. 2 flüggen Jungen-Obere Filze-West sitzen auf gemähter Wiese

Auch hier haben wir Rückgänge zu verzeichnen gegenüber den Vorjahren.

Bekassine

Dießen-Hofgarten	3.3.	1	auffliegend
Dießen-Hofgarten	29.5.	1	auffliegend

Vor allem bei der Kontrolle am 29.5. hätte man wesentlich mehr auffliegen sehen müssen. Das nasse Wetter käme eigentlich dieser Art doch gelegen.

Wachtelkönig

Es wurde 1 Männchen in Diessen, Flur Hofgarten bzw. auch in den Dießner-Filzen verhört. Ich war mehrere Mal vor Ort und konnte aber leider keinen Ruf vernehmen.

Wachtel

Raist.W(Schiffländ)	10.5.	1	ruf.
nördl.Ammerwiesen	2.6.	1	ruf.
nördl.AmmerHofgart	4.6.	1	ruf.
Raistinger Wiesen	9.6.	1	ruf-Obere-Filze/West
Raistinger Wiesen	9.6.	2	ruf-Obere-Filze/West
Raist.Wiesen	27.6.	1	ruf.-Untere Filze/West

Ein durchaus passables Ergebnis. Ob erfolgreich gebrütet wurde, kann man schwer feststellen, da die Art sehr schwer in der Vegetation auszumachen ist.

Wiesenpieper

Raist.Wies(Schiffländ)	27.3.	3	einer davon mit Balzflug
Raist.Wies(Schiffländ)	29.3.	ca.10	fliegen immer wieder einzeln auf und teilweise mit Balzflug
Raist.Wies(Schiffländ)	25.4.	6	sind immer noch im Gebiet
nördl.Ammerwiesen	2.6.	1	auffliegend
Raist.Wies(Schiffländ)	17.6.	1/1	3 flügge Junge gefüttert

Feldlerche

Obere-Filze (Ost)	26.3.	1	sing.
Raist.Wies./Schiffländ	27.3.	3	eine davon sing.
Raist.Wies./Schiffländ	25.4.	2	sing.
Raisting-Gruberberg	9.5.	1	sing.

Der Bestand hat sich gehalten, aber gegenüber früheren Jahren ist auch hier wie überall der Rückgang nicht aufzuhalten, obwohl unsere Flächen alle extensiv bewirtschaftet werden.

Hier gebe ich auch noch Daten über den *Kranich* an, der sich ja auch bei uns in den letzten Jahren immer länger aufhält.

Großer Binnensee	9.4.	1	fliegt über den Großen Binnensee
Großer Binnensee	11.4.	1	ist immer noch hier, subadult lt. Chr. Haass
Großer Binnensee	17.4.	2	stehen am Schilfrand-1 davon sicherlich der vom 9.4.
Großer Binnensee	19.4.	4	stehen am Schilfrand-2davon sicherlich die vom 17.4.
Großer Binnensee	21.4.	5	stehen am Schilfrand-einer davon im 2.KJ. Hat noch einen braunen Hals
Großer Binnensee	25.4.	4	stehen am Schilfrand
Großer Binnensee	26.4.	1	steht am Schilfrand, fliegt später in die südl. Ammerw. Die anderen sind abgezogen

Weitere Vogeldaten kann man auch aus dem Vogelmonitoring 2021 entnehmen, was in diesen Jahresbericht übernommen wurde.

Reinhard Griebmeyer